

# Bedienerführung 4766

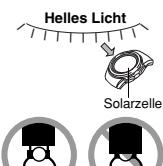
CASIO.

## Einleitung

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit dafür bedanken, dass Sie sich für eine Armbanduhr von CASIO entschieden haben. Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, sollten Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen.

- Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der einer Zeitdifferenz von -3,5 Stunden gegenüber GMT (mittlere Greenwich-Zeit) entspricht. Dadurch zeigt die funkgesteuerte Atomzeitnehmungsfunktion die Uhrzeit von Neufundland (Kanada) nicht korrekt an.

## Setzen Sie die Uhr einem hellen Licht aus

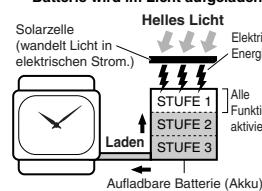


Die von der Solarzelle dieser Uhr generierte Elektrizität wird in einer eingebauten Batterie (Akku) gespeichert. Falls Sie die Uhr an einem Ort belassen, an dem kein Licht auf das Zifferblatt fällt, wird die Batterie allmählich entladen. Setzen Sie die Uhr daher möglichst immer dem Licht aus.

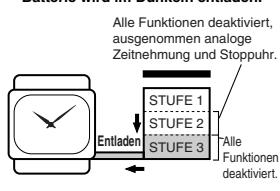
- Wenn Sie die Uhr nicht am Handgelenk tragen, positionieren Sie das Zifferblatt bitte so, dass es auf eine helle Lichtquelle gerichtet ist.
- Sie sollten die Uhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung beachtlich reduziert.

- Die Uhr arbeitet kontinuierlich, auch wenn sie nicht dem Licht ausgesetzt ist. Falls Sie die Uhr im Dunkeln belassen, wird die Batterie allmählich entladen, wodurch bestimmte Funktionen deaktiviert werden. Wenn die Batterie vollständig entladen wurde, müssen Sie nach dem Wiederaufladen die Einstellungen der Uhr neu konfigurieren. Um normalen Betrieb sicherzustellen, setzen Sie die Uhr bitte möglichst immer dem Licht aus.

### Batterie wird im Licht aufgeladen.



### Batterie wird im Dunkeln entladen.

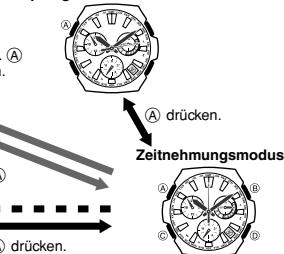


## Allgemeine Anleitung

### Manueller Empfang



### Empfangsstatus-Kontrolle



- Circa 1,5 Sekunden nach dem Aufrufen des Weltzeitmodus aus dem Zeitnehmungsmodus bewegen sich die Zeiger der Uhr zur Uhrzeiteinstellung des Weltzeitmodus. Während dieser Zeigerbewegung ist keine Bedienung über die Knöpfe möglich.

## Funkgestützte Atomzeitnehmung

Diese Uhr empfängt ein Zeitkalibrierungssignal und aktualisiert anhand dieses Signals die eingestellte Uhrzeit.

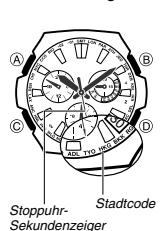
- Unterstützt Zeitkalibrierungssignale: Deutschland (Mainflingen), England (Rugby), Vereinigte Staaten (Fort Collins), Japan (Fukushima oder Fukuoka/Saga)
- Bei Problemen mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals siehe auch Informationen unter „Störungsbeseitigung beim Signalempfang“.

## Einstellung der aktuellen Uhrzeit

Die Uhr nimmt die Zeiteinstellung automatisch anhand des Zeitkalibrierungssignals vor. Falls erforderlich, können Zeit und Datum anhand der entsprechenden Anleitung auch manuell eingestellt werden.

- Nach dem Kauf dieser Armbanduhr müssen Sie zuerst einen Code für eine Heimatstadt einstellen, d.h. einen Stadtcode aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise verwenden. Für weitere Informationen siehe „Heimatstadt eingeben“.
- Falls Sie die Uhr außerhalb des Empfangsbereichs der Zeitsignale sender verwenden, müssen Sie die Zeit manuell wie erforderlich einstellen. Näheres zu den manuellen Einstellungen finden Sie unter „Zeitnehmung“.
- Das Zeitkalibrierungssignal der Vereinigten Staaten kann in Nordamerika empfangen werden. In dieser Bedienungsanleitung bezieht sich die Bezeichnung „Nordamerika“ auf das Gebiet von Kanada, den Vereinigten Staaten (nur Festland) und Mexiko.

### Heimatstadt eingeben



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus circa fünf Sekunden lang **(A)** gedrückt, bis sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf den Stadtcode stellt, der aktuell für die Heimatstadt gewählt ist. Damit befindet sich die Uhr im Einstellmodus.
- Ändern Sie die Heimatstadt-Einstellung mit **(D)**.
  - Mit jedem Drücken von **(D)** rückt der Stoppuhr-Sekundenzeiger im Uhrzeigersinn zum nächsten Stadtcode weiter.
  - Alle Zeiger (mit Ausnahme des Sekundenzeigers) und die Datumsanzeige stellen sich automatisch auf die entsprechenden Einstellungen für den aktuell gewählten Stadtcode ein. Alle Knöpfe sind ohne Funktion, solange Zeiger und Datumsanzeige sich noch bewegen.

- Die tatsächliche Stufe, bei der manche Funktionen deaktiviert werden, ist je nach Uhrmodell unterschiedlich.
- Für wichtige Informationen, die Sie wissen müssen, wenn Sie die Uhr hellem Licht aussetzen, lesen Sie bitte den Abschnitt „Stromversorgung“.

### Falls sich die analogen Zeiger nicht bewegen...

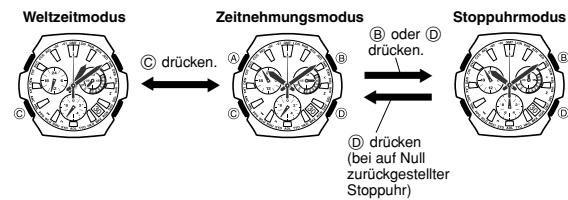
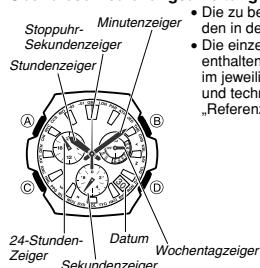
Wenn sich die analogen Zeiger nicht mehr bewegen, bedeutet dies, dass die Uhr in den Stromsparmodus eingetreten ist, um Batteriestrom zu sparen.

- Näheres hierzu finden Sie unter „Stromsparfunktion“.

- Die Zeiger stoppen auch, wenn die Akkulaufzeit auf Stufe 3 absinkt.

### Über diese Bedienungsanleitung

- Die zu betätigenden Knöpfe sind in dieser Anleitung mit den in der Abbildung gezeigten Buchstaben bezeichnet.
- Die einzelnen Abschnitte dieser Bedienungsanleitung enthalten die Informationen, die Sie für die Bedienung im jeweiligen Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.



- Der Zeitkalibrierungssignal-Empfang wird unterstützt, wenn als Heimatstadtcode einer der Stadtcodes der nachstehenden Tabelle eingestellt ist.

Sender Deutschland/U.K.		Sender Japan		Sender U.S.A.	
Stadtcode	Stadt	Stadtcode	Stadt	Stadtcode	Stadt
LON	London	HKG	Hong Kong	HNL	Honolulu
PAR	Paris	TYO	Tokyo	ANC	Anchorage
ATH	Athen			LAX	Los Angeles
				NYC	New York

- Außer den obigen Codes können auch Stadtcodes gewählt werden, die nicht im Empfangsbereich der von dieser Uhr unterstützten Zeitkalibrierungssignal-Sender liegen.
- Bitte beachten Sie, dass diese Uhr keinen Stadtcode besitzt, der das Gebiet von Neufundland einbezieht.
- Wenn eine passende Heimatstadt eingestellt ist, schalten Sie bitte mit **(A)** auf den Zeitnehmungsmodus zurück.
- Normalerweise zeigt die Uhr schon auf Einstellen des Heimatstadtcodes die korrekte Zeit an. Ist dies nicht der Fall, wird die Uhrzeit normalerweise beim nächsten automatischen Empfang (über Nacht) automatisch korrigiert. Sie können den Empfang des Signals auch manuell veranlassen oder die Zeit manuell einstellen.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal korrekt empfangen wurde, kann es vorkommen, dass die analogen Zeiger nicht die korrekte Zeit anzeigen. In solchen Fällen kontrollieren Sie bitte gemäß Anleitung unter „Korrigieren der Grundstellungen“ kontrollieren, ob die Grundstellungen der Zeiger richtig justiert sind, und stellen Sie diese erforderlichenfalls nach.
- Sie können die eingestellte Heimatstadt auch ändern, indem Sie die aktuelle Heimatstadt und die aktuell eingestellte Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Näheres hierzu finden Sie unter „Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt“.

## Sommerzeit (DST)

Die Sommerzeit (im Englischen auch als DST = „Daylight Saving Time“ bezeichnet) stellt die Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie aber, dass nicht alle Länder oder auch örtliche Gebiete eine Sommerzeit verwenden. Die von den Sendern in Mainflingen (Deutschland), Rugby (England) und Fort Collins (USA) ausgestrahlten Zeitkalibrierungssignale enthalten sowohl Standard- als auch Sommerzeitdaten. Wenn die automatische Sommerzeit-Einstellung (Auto DST) aktiviert ist, schaltet die Uhr anhand dieser Signale automatisch zwischen der Standard- und der Sommerzeit um.

- Die von den japanischen Sendern Fukushima und Fukuoka/Saga ausgestrahlten Zeitkalibrierungssignale zwar ebenfalls Sommerzeitdaten, in Japan wird die Sommerzeit aber bislang nicht verwendet (Stand 2007).
- Die Werksvorgabe für die Sommerzeit-Einstellung ist „Auto DST“ (AUTO/AT), wenn einer der Stadtcodes LON, PAR, ATH, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC oder TYO für die Heimatstadt gewählt ist.
- Wenn der Empfang des Zeitkalibrierungssignals in Ihrem Gebiet schwierig ist, empfiehlt es sich in der Regel, die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit manuell vorzunehmen. Näheres hierzu finden Sie unter „Uhrzeit und Datum manuell einstellen“.

## Empfang des Zeitkalibrierungssignals

Das Zeitkalibrierungssignal kann auf zwei verschiedene Weisen empfangen werden: automatischer Empfang und manueller Empfang.

### • Automatischer Empfang

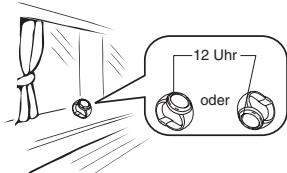
Beim automatischen Empfang empfängt die Uhr das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu sechs Mal pro Tag. Wenn das Signal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen Empfangsversuche nicht mehr ausgeführt. Näheres finden Sie unter „Über den automatischen Empfang“.

### • Manueller Empfang

Über den manuellen Empfang kann der Empfang des Zeitkalibrierungssignals jederzeit per Knopfdruck gestartet werden. Näheres finden Sie unter „Manuellen Empfang durchführen“.

### Wichtig!

- Richten Sie die Uhr bitte für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals wie in der Illustration gezeigt mit der 12-Uhr-Seite auf ein Fenster aus. Bitte sorgen Sie dafür, dass sich keine metallischen Gegenstände in der Nähe befinden.



- Stellen Sie sicher, dass die Uhr richtig ausgerichtet ist.
- Unter den nachfolgenden Bedingungen ist normaler Signalempfang schwierig oder ganz unmöglich.



- Der Signalempfang ist normalerweise während der Nacht besser als tagsüber.
- Für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals werden in der Regel zwei bis sieben Minuten benötigt, unter Umständen aber auch bis zu 14 Minuten. Achten Sie darauf, dass Sie während dieser Zeit keine Knöpfe betätigen und die Uhr nicht bewegen wird.
- Welches Zeitkalibrierungssignal die Uhr zu empfangen versucht, richtet sich, wie unten gezeigt, nach dem aktuell eingestellten Heimatstadtcode. Bei Benutzung in Japan oder Europa (jeweils zwei Sender vorhanden) versucht die Uhr zunächst, das Signal von einem der beiden Sender zu empfangen. Ist dies nicht möglich, wechselt die Uhr automatisch auf Empfang des Zeitkalibrierungssignals vom anderen Sender.

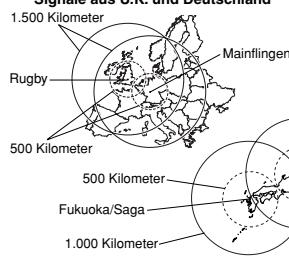
## Heimatstadtcodes und Sender

Heimatstadtcode	Sender	Frequenz
LON, PAR, ATH	Rugby (England) Mainflingen (Deutschland)	60.0 kHz 77.5 kHz
HKG*, TYO	Fukushima (Japan) Fukuoka/Saga (Japan)	40.0 kHz 60.0 kHz
HNL*, ANC*, LAX, DEN, CHI, NYC	Fort Collins, Colorado (Vereinigte Staaten)	60.0 kHz

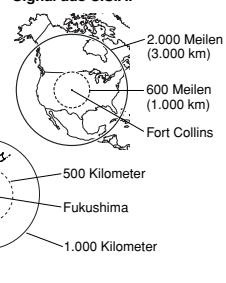
\* Die Gebiete der Stadtcodes HKG, HNL und ANC liegen relativ weit von den Zeitkalibrierungssignal-Sendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.

## Empfangsbereiche

### Signale aus U.K. und Deutschland



### Signal aus U.S.A.



### Signal aus Japan

- Ab den nachstehend angegebenen Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen entstehen.

Sender Mainflingen (Deutschland) und Rugby (England): 500 Kilometer (310 Meilen)

Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 Kilometer)

Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 Kilometer (310 Meilen)

- Auch wenn die Uhr innerhalb des Empfangsbereichs eines Senders benutzt wird, kann der Signalempfang unmöglich sein, wenn das Signal durch Gebirge oder andere geologische Formationen zwischen Uhr und Signalquelle blockiert ist.
- Der Signalempfang wird auch durch das Wetter, atmosphärische Bedingungen und Jahreszeitliche Veränderungen beeinflusst.

## Über den automatischen Empfang

Die Uhr empfängt das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu sechs Mal pro Tag. Sobald das Signal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen automatischen Empfangsversuche des betreffenden Tages nicht mehr ausgeführt. Die Empfangszeiten (Kalibrierzeiten) richten sich nach dem aktuell gewählten Heimatstadtcode (Kalibrierzeiten) und danach, ob der Heimatstadtcode auf Standardzeit oder Sommerzeit eingestellt ist.

Gewählter Heimatstadtcode	Startzeiten des automatischen Empfangs					
	1	2	3	4	5	6
LON	Standardzeit 1:00 Uhr früh	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht nächster Tag
	Sommerzeit 2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	6:00 Uhr früh	1:00 Uhr n. T.
PAR	Standardzeit 2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	6:00 Uhr früh	Mitternacht nächster Tag
	Sommerzeit 3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	6:00 Uhr früh	7:00 Uhr früh	2:00 Uhr n. T.
ATH	Standardzeit 3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	6:00 Uhr früh	7:00 Uhr früh	1:00 Uhr n. T.
	Sommerzeit 4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	6:00 Uhr früh	7:00 Uhr früh	8:00 Uhr früh	2:00 Uhr n. T.
HKG, TYO	Standardzeit Mitternacht	1:00 Uhr früh	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh
HNL, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC	Standardzeit Sommerzeit Mitternacht	1:00 Uhr früh	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh

## Hinweis

- Der automatische Empfang wird in allen Modi unterstützt, ausgenommen während einer laufenden Zeitmessung mit der Stoppuhr.
- Der automatische Empfang des Kalibrierungssignals wird früh morgens abgewickelt, während Sie noch schlafen (vorausgesetzt, die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus ist richtig eingestellt). Nehmen Sie die Uhr vor dem Schlafengehen vom Handgelenk und legen Sie sie an einem Ort mit günstigem Empfang ab.
- Die Uhr empfängt das Kalibrierungssignal täglich zwei bis 14 Minuten lang, wenn die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus eine der Kalibrierzeiten erreicht. Betätigen Sie innerhalb von 14 Minuten vor oder nach einer Kalibrierzeit keinen der Knöpfe der Uhr. Dies könnte die korrekte Kalibrierung beeinträchtigen.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Empfang des Kalibrierungssignals nach der aktuellen Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus richtet.

## Manuellen Empfang durchführen

1. Legen Sie die Uhr so auf einer stabilen Unterlage ab, dass sie mit 12 Uhr auf ein Fenster gerichtet ist.
2. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (A) ca. zwei Sekunden gedrückt.
3. Der Stoppuhr-Sekundenzeiger stellt sich auf R (READY) (Bereit), was besagt, dass die Uhr den Empfang des Kalibrierungssignals einleitet.
- Der Stoppuhr-Sekundenzeiger stellt sich auf W (WORK) (Arbeit) und bleibt dort während des laufenden Empfangs stehen.
- Stunden-, Minuten- und 24-Stunden-Zeiger zeigen weiterhin normal die Uhrzeit an.
- Der Sekundenzeiger stoppt auf „0“.\*  
\* Bei manchen Modellen wird „60“ anstelle von „0“ angezeigt.

- Der Empfang des Zeitkalibrierungssignals nimmt normalerweise zwei bis sieben Minuten in Anspruch, kann in manchen Fällen aber auch bis zu 14 Minuten dauern. Achten Sie darauf, dass Sie während des laufenden Empfangs keinen der Knöpfe betätigen und die Uhr nicht bewegen.
- Wenn der Empfang erfolgreich war, passt die Uhr die Einstellungen von Stunden-, Minuten-, 24-Stunden- und Sekundenzeiger an und wechselt dann in den Zeitnehmungsmodus zurück. Anschließend stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger kurz auf Y (YES), um anzudeuten, dass der Empfang erfolgreich war. Nach etwa fünf Sekunden stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger dann auf 12 Uhr.

## Hinweis

- Um einen Empfangsvorgang abzubrechen und in den Zeitnehmungsmodus zurückzukehren, drücken Sie einen beliebigen Knopf.
- Falls der Empfangsvorgang nicht erfolgreich war, kehrt die Uhr ohne Vornahme einer Korrektur zur normalen Zeitnehmung zurück. Als Nächstes stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger kurz auf N (NO), um anzudeuten, dass der Empfang erfolglos war. Nach circa fünf Sekunden stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger dann auf 12 Uhr.
- Wenn der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf Y (YES) oder auf N (NO) zeigt, können Sie durch Drücken eines beliebigen Knopfes auf den Zeitnehmungsmodus zurückschalten.

## Kontrollieren des letzten Signalempfangs

Anhand des nachstehenden Vorgehens können Sie kontrollieren, ob der letzte Empfangsvorschuss erfolgreich war.

## Status des letzten Signalempfangs abrufen

- Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus (A).
- Falls das Signal bei einem der Empfangsversuche in der letzten Empfangsperiode erfolgreich empfangen wurde, stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf Y (YES). Falls alle Empfangsversuche erfolglos waren, stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf N (NO).
  - Die Uhr wechselt nach fünf Sekunden sowie auf Drücken von (A) in den Zeitnehmungsmodus zurück.

- Das aktuelle Empfangsergebnis wird gelöscht, wenn am folgenden Tag der erste automatische Empfangsvorschuss erfolgt. Entsprechend zeigt Y (YES) dann einen erfolgreichen Empfangsvorschuss seit Beginn des aktuellen Kalendertags an.
- Wenn Sie die Uhrzeit oder das Datum manuell einstellen, stellt sich der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf N (NO).

## Störungsbeseitigung beim Signalempfang

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn beim Signalempfang Probleme auftreten sollten.

Problem	Mögliche Ursache	Was Sie tun sollten
Stoppuhr-Sekundenzeiger steht auf N (NO).	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben die Uhrzeit-Einstellung manuell geändert.</li> <li>• Während des automatischen Empfangs wurde einer der Knöpfe gedrückt.</li> <li>• Die Stoppuhr führt eine Messung der abgelaufenen Zeit durch.</li> <li>• Das Empfangsergebnis wird zur ersten Empfangszeit der nächsten Empfangsperiode zurückgestellt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie den Signalempfang manuell durch oder warten Sie, bis der nächste automatische Empfang erfolgt.</li> <li>• Stoppen Sie die Stoppuhr-messung.</li> <li>• Kontrollieren Sie, ob die Uhr an einem Ort abgelegt wird, an dem Signalempfang möglich ist.</li> </ul>
Falsche Uhrzeit nach dem Signalempfang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die eingestellte Heimatstadt liegt nicht in der Zone, in der die Uhr benutzt wird.</li> <li>• Die Grundstellung der Zeiger ist ausgedreht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie den Heimatstadtcode korrekt ein.</li> <li>• Rufen Sie den Grundstellung-Korrekturmodus auf und korrigieren Sie die Grundstellung.</li> </ul>

- Für weitere Informationen siehe „Wichtig“ unter „Empfang des Zeitkalibrierungssignals“ und „Vorsichtsmaßregeln zur funkestützten Atomzeitnehmung“.

## Stoppuhr

### Stoppuhr-Sekundenzeiger



Mit der Stoppuhr können Sie die abgelaufene Zeit messen.

- Wenn Sie den Stoppuhrmodus aufrufen, stellen sich der Stoppuhr-1/20-Sekunden-Zeiger und der Stoppuhr-Minutenzeiger auf 0.
- Sie können die Messung der abgelaufenen Zeit mit der Stoppuhr aus dem Stoppuhrmodus und aus dem Zeitnehmungsmodus starten.
- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt bis zu 59 Minuten und 59,95 Sekunden.
- Die Stoppuhr setzt ihren Betrieb fort und beginnt mit Erreichen der Bereichsgrenze wiederum ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
- Während einer laufenden Zeitmessung mit der Stoppuhr kann nicht auf einen anderen Modus geschaltet werden.

### Zeitmessung aus dem Stoppuhrmodus starten

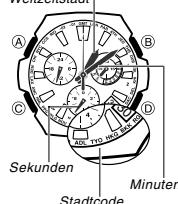
1. Drücken Sie im Stoppuhrmodus (B), um die Zeitmessung zu starten.
2. Drücken Sie (B), um die Zeitmessung wieder zu stoppen.
- Durch Drücken von (B) können Sie die Zeitmessung beliebig oft stoppen und wieder starten.
- Der 1/20-Sekunden-Zeiger rotiert nur während der ersten 60 Sekunden und stoppt dann. Wenn die Zeitmessung gestoppt wird (durch Drücken von (B)), springt der 1/20-Sekunden-Zeiger auf den Anzeigewert für die 1/20-Sekunden (die intern gemessen werden).
3. Kontrollieren Sie die abgelaufene Zeit.
- Drücken Sie nach dem Beenden der Zeitmessung (B), um die Stoppuhr auf Null zurückzustellen. Die Stoppuhr stellt sich sogar auf Null zurück, wenn Sie (B) während der laufenden Zeitmessung (B) drücken.
- Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr (B), um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzuschalten.

### Zeitmessung aus dem Zeitnehmungsmodus starten

1. Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus (B), um die Zeitmessung zu starten.
- Nach dem Drücken von (B) vergeht etwa eine Sekunde, bevor die Zeitmessung startet.
- Im Zeitnehmungsmodus kann die Zeitmessung nicht mit (B) gestartet werden, während die Uhr das Datum von einem Tag auf den nächsten umstellt (d.h. um Mitternacht).
2. Drücken Sie (B), um die Zeitmessung wieder zu stoppen.
- Durch Drücken von (B) können Sie die Zeitmessung beliebig oft stoppen und wieder starten.
- Der 1/20-Sekunden-Zeiger rotiert nur während der ersten 60 Sekunden und stoppt dann. Wenn die Zeitmessung gestoppt wird (durch Drücken von (B)), springt der 1/20-Sekunden-Zeiger auf den Anzeigewert für die 1/20-Sekunden (die intern gemessen werden).
3. Kontrollieren Sie die abgelaufene Zeit.
- Drücken Sie nach dem Beenden der Zeitmessung (B), um die Stoppuhr auf Null zurückzustellen. Die Stoppuhr stellt sich sogar auf Null zurück, wenn Sie (B) während der laufenden Zeitmessung (B) drücken.
- Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr (B), um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzuschalten.

## Weltzeit

### Aktuelle Uhrzeit (Ortszeit) der aktuell gewählten Weltzeitstadt



Im Weltzeitmodus sind die aktuellen Uhrzeiten von 27 Städten (29 Zeitzonen) in aller Welt abrufbar. Weiterhin können Heimatstadt und Weltzeitstadt durch einfache Knopfbedienung gegeneinander ausgetauscht werden.

- Wenn Sie den Weltzeitmodus aufrufen, stellen sich Stunden- und Minutenzeiger auf die aktuelle Uhrzeit in der aktuell gewählten Weltzeitstadt.
- Falls für eine Stadt eine falsche Ortszeit angezeigt wird, kontrollieren Sie bitte Ihre Heimatstadt-Einstellungen und nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.
- Alle Bedienungsvorgänge dieses Abschnitts werden im Weltzeitmodus ausgeführt.

### Uhrzeit einer anderen Stadt abrufen

- Stellen Sie im Weltzeitmodus den Stoppuhr-Sekundenzeiger mit (D) auf den Stadtcode der Stadt, die Sie als Weltzeitstadt wählen möchten.
- Stunden- und Minutenzeiger sowie die Datumsanzeige stellen sich automatisch auf die für den aktuell gewählten Stadtcode zutreffenden Einstellungen.
  - Der Wochentagzeiger zeigt an, ob die Sommerzeit für den gewählten Stadtcode ausgeschaltet ist.
  - Alle Knöpfe sind ohne Funktion, solange Zeiger und Datumsanzeige sich noch bewegen.
  - Näheres zu den Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).

## Einen Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten

1. Wählen Sie im Weltzeitmodus mit (D) den Stadtcode, dessen Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung Sie andern möchten.
2. Halten Sie circa zwei Sekunden lang (A) gedrückt. Dadurch wechselt der Wochentagzeiger zwischen Anzeige von „ON“ (Sommerzeit) und „OFF“ (Standardzeit).
- Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit nicht möglich ist, wenn als Stadtcode **GMT** gewählt ist.
- Bitte beachten Sie, dass die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung nur für den aktuell angezeigten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.
- Die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung der Heimatstadt kann nur im Zeitnehmungsmodus geändert werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Uhrzeit und Datum manuell einstellen“.

## Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Anhand des nachstehenden Vorgehens können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Damit wird die eingestellte Heimatstadt zur Weltzeitstadt und die eingestellte Weltzeitstadt zur Heimatstadt. Diese Möglichkeit ist praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten pendeln, die in verschiedenen Zeitzonen liegen.

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Empfang eines Zeitkalibrierungssignals unterstützt, wird mit dem Vertauschen auch der Empfang des Zeitkalibrierungssignals aktiviert.
- Näheres dazu, welche Stadtcodes den Empfang eines Zeitkalibrierungssignals unterstützen, finden Sie unter „Heimatstadt eingeben“.

### Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

1. Wählen Sie im Weltzeitmodus mit (D) die gewünschte Weltzeitstadt.
2. Halten Sie circa zwei Sekunden lang (B) gedrückt.
- Damit wird die Weltzeitstadt (die Sie in Schritt 1 gewählt haben) zur Heimatstadt. Gleichzeitig wird die zuvor in Schritt 2 gewählte Heimatstadt zur Weltzeitstadt.
- Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus, wobei die zuvor in Schritt 2 als Heimatstadt gewählte Stadt nun als Weltzeitstadt angezeigt wird.

## Korrigieren der Grundstellungen

Falls die Uhrzeit- und Datumsstellungen nicht stimmen, obwohl das Zeitkalibrierungssignal normal empfangen wird, korrigieren Sie bitte anhand der folgenden Anleitungen die Zeiger-Grundstellungen.

### Grundstellungen korrigieren

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus zwei Sekunden lang (A) und (C) gedrückt.
- Wenn der Zeitnehmung-Sekundenzeiger sich auf „0“ stellt, ist seine Grundstellung richtig eingestellt. Falls nicht, stellen Sie den Zeitnehmung-Sekundenzeiger bitte mit (D) auf „0“.
- Auch der Stoppuhr-Sekundenzeiger ist in der richtigen Grundstellung, wenn er sich auf 12 Uhr stellt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit (B) auf 12 Uhr.
2. Wenn Sie sich überzeugt haben, dass die Grundstellungen der Zeitnehmungs- und Stoppuhr-Sekundenzeiger stimmen, drücken Sie (C). Dies schaltet auf Korrektur der Grundstellungen des Stunden- und des Minutenzeigers.
- Stunden- und Minutenzeiger sind richtig eingestellt, wenn sich beide auf 12 Uhr stellen und der 24-Stunden-Zeiger auf die 24. Stunde zeigt. Falls die Zeiger nicht richtig positioniert sind, bewegen Sie bitte alle drei Zeiger mit (D) (+) und (B) (-) in die richtigen Grundstellungen.
- Der 24-Stunden-Zeiger bewegt sich entsprechend der Stunden-, Minuten- und Sekundeneinstellung. Wenn Sie die Uhrzeit einstellen, stellen Sie bitte sicher, dass auch der 24-Stunden-Zeiger die richtige Position einnimmt.
3. Wenn Sie sich überzeugt haben, dass die Grundstellungen von Stunden- und Minutenzeiger stimmen, drücken Sie bitte (C). Dies schaltet auf Korrektur der Wochentagzeiger-Grundstellung.
- Der Wochentagzeiger ist in der korrekten Grundstellung, wenn er auf „60“ zeigt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit (D) (+) und (B) (-) auf „60“.
4. Wenn Sie sich überzeugt haben, dass der Wochentagzeiger in der korrekten Grundstellung ist, drücken Sie (C). Dies schaltet weiter auf Korrektur der Grundstellung des Datums.
- Das Datum ist in der korrekten Grundstellung, wenn „1“ angezeigt wird. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie das Datum bitte mit (D) (+) und (B) (-) auf „1“.
5. Drücken Sie (A) zum Zurückschalten auf den Zeitnehmungsmodus.
- Nach erfolgter Korrektur der Grundstellungen legen Sie die Uhr bitte an einem Ort ab, der guten Empfang des Zeitkalibrierungssignals bietet, und führen Sie dann den manuellen Empfang durch. Näheres hierzu finden Sie unter „Manuellen Empfang durchführen“.



## Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßregeln und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

### Automatische Rückkehrfunktion

- Falls Sie innerhalb von zwei oder drei Minuten keine Bedienung vornehmen, während ein Einstellmodus aufgerufen ist, verlässt die Uhr den Einstellmodus automatisch.

### Scrollen

- Sie können die Knöpfe ④ und ⑤ in verschiedenen Einstellmodi zum Ändern der Zeigerstellung verwenden. In den meisten Fällen erfolgt Schnelldurchgang des/der betreffenden Zeigers und des Tags, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.
- Bei Schnelldurchgang laufen Zeiger und Tag weiter, bis Zeiger und Tag einen vollständigen Zyklus durchlaufen haben oder durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden.
  - Bei den Zeigern umfasst ein vollständiger Zyklus eine Umdrehung (360 Grad) oder 24 Stunden.
  - Beim Tag umfasst ein Zyklus 31 Tage.

### Vorsichtsmaßregeln zur funkgestützten Atomzeitnehmung

- Eine starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass die falsche Zeit eingestellt wird.
- Das Zeitkalibrierungssignal wird an der Ionosphäre reflektiert. Dadurch kann der Empfangsbereich durch Faktoren wie ein verändertes Reflexionsvermögen der Ionosphäre oder eine Verschiebung der Ionosphäre in eine größere Höhe, z.B. durch jahreszeitliche atmosphärische Änderungen oder die Tageszeit, beeinflusst werden und der Empfang u. U. vorübergehend unmöglich sein.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal einwandfrei empfangen wird, können bestimmte Bedingungen dazu führen, dass die Zeiteinstellung um bis zu einer Sekunde abweicht.
- Die aktuelle Zeiteinstellung gemäß Zeitkalibrierungssignal hat Vorrang über alle manuell vorgenommenen Zeiteinstellungen.
- Die Uhr ist so ausgelegt, dass Datum und Wochentag im Zeitraum vom 1. Januar 2001 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch aktualisiert werden. Die Einstellung des Datums über das Zeitkalibrierungssignal ist vom 1. Januar 2100 an nicht mehr möglich.
- Diese Uhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.
- Obwohl diese Uhr für den Empfang sowohl der Uhrzeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) als auch der Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) ausgelegt ist, kann der Empfang unter bestimmten Bedingungen auf nur die Uhrzeitdaten begrenzt sein.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem der richtige Empfang des Zeitkalibrierungssignals unmöglich ist, dann zeigt die Armbanduhr mit einer Ganggenauigkeit von ±20 Sekunden pro Monat bei Normaltemperatur an.

### Zeitnehmung

- Das Jahr ist im Bereich von 2001 bis 2099 einstellbar.
- Der vollautomatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und die Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, ist normalerweise keine Korrektur mehr erforderlich, ausgenommen wenn Sie die Batterie der Uhr austauschen lassen oder die Akkuladung auf Stufe 3 abgesunken ist.
- Das Datum wechselt automatisch, wenn die laufende Uhrzeit Mitternacht erreicht. Am Monatsende kann der Datumswechsel allerdings etwas länger dauern als dies normalerweise der Fall ist.
- Die Ortszeiten für alle Stadtcodes im Zeitnehmungsmodus werden gemäß der Zeiteinstellung für die Heimatstadt anhand der jeweiligen Zeitdifferenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit (MGT) berechnet.
- Die Zeitdifferenzen gegenüber MGT werden von der Uhr mit Bezug auf UTC\*-Daten (UTC = Universal Time Coordinated) berechnet.  
UTC (koordinierte Weltzeit) ist der weltweite wissenschaftliche Standard der Zeitnehmung. Er beruht auf sorgfältig gewarteten Atomuhren (Caesium), welche die Zeit mit Mikrosekunden-Genauigkeit einhalten. Schaltsekunden werden wie erforderlich addiert oder subtrahiert, um UTC synchron mit der Erddrehung zu halten. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

### Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion schaltet automatisch auf einen Schlafstatus, wenn Sie die Uhr für eine bestimmte Zeitdauer an einem dunklen Ort belassen. Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen werden.

- Konkret umfasst der Schlafstatus zwei Grade: „Sekundenzeigerschlaf“ und „Funktionsschlaf“.

Abgelaufene Zeit im Dunkeln	Funktion
60 bis 70 Minuten (Sekundenzeigerschlaf)	Nur der Sekundenzeiger ruht; alle anderen Funktionen sind weiter aktiviert.
6 oder 7 Tage (Funktionsschlaf)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Funktionen deaktiviert, einschließlich analoge Zeitnehmung</li> <li>• Die interne Zeitnehmung wird aufrechterhalten.</li> </ul>

- Falls Sie die Uhr unter dem Ärmel der Kleidung tragen, kann sie dadurch in den Schlafstatus wechseln.
- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends erfolgt kein Wechsel in den Schlafstatus. Falls sich die Uhr morgens bei Erreichen von 6:00 Uhr bereits im Schlafstatus befindet, wird dieser allerdings beibehalten.

### Schlafstatus aufheben

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus.

- Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort.
- Drücken Sie einen der Knöpfe.

## City Code Table

City Code	City	UTC Differential	Other major cities in same time zone
PPG	Pago Pago	-11.0	
HNL	Honolulu	-10.0	Papeete
ANC	Anchorage	-09.0	Nome
LAX	Los Angeles	-08.0	San Francisco, Las Vegas, Vancouver, Seattle/Tacoma, Dawson City, Tijuana
DEN	Denver	-07.0	El Paso, Edmonton, Culiacan
CHI	Chicago	-06.0	
NYC	New York	-05.0	Montreal, Detroit, Miami, Boston, New York City, Mexico City, Winnipeg
CCS	Caracas	-04.0	La Paz, Santiago, Port Of Spain
RIO	Rio De Janeiro	-03.0	Sao Paulo, Buenos Aires, Brasilia, Montevideo
-02		-02.0	
-01		-01.0	Praia
GMT		+00.0	Dublin, Lisbon, Casablanca, Dakar, Abidjan
LON	London	+01.0	Milan, Rome, Madrid, Amsterdam, Algiers, Hamburg, Frankfurt, Vienna, Stockholm, Berlin
PAR	Paris	+02.0	Cairo, Jerusalem, Helsinki, Istanbul, Beirut, Damascus, Cape Town
ATH	Athens	+03.0	Kuwait, Riyadh, Aden, Addis Ababa, Nairobi, Moscow
JED	Jeddah	+03.5	Shiraz
THR	Tehran	+04.0	Abu Dhabi, Muscat
DXB	Dubai	+04.5	
KBL	Kabul	+05.0	Male
KHI	Karachi	+05.5	Mumbai, Kolkata, Colombo
DEL	Delhi	+06.0	
DAC	Dhaka	+06.5	
RGN	Yangon	+07.0	Jakarta, Phnom Penh, Hanoi, Vientiane
BKK	Bangkok	+07.5	Singapore, Kuala Lumpur, Beijing, Taipei, Manila, Perth, Ulaanbaatar
HKG	Hong Kong	+08.0	Seoul, Pyongyang
TYO	Tokyo	+09.0	Darwin
ADL	Adelaide	+09.5	
SYD	Sydney	+10.0	Melbourne, Guam, Rabaul
NOU	Noumea	+11.0	Port Vila
WLG	Wellington	+12.0	Christchurch, Nadi, Nauru Island

• Based on data as of December 2006.